

Rotationsmulcher im Maisstroh:

Mykotoxinbelastung im Weizen nach Mais wirksam senken!

Fachbetrieb für Pflanzenschutz
und Landschaftsgärtnerische
Pflegearbeiten
Landtechnik – Service
Lohnunternehmen

Telephon: (02590) 529
Telefax: (02590) 858
eMail: info@kemming.de

Denken Sie bei der Ernte von CCM oder Körnermais schon an potentielle Fusarieninfektionen und die daraus resultierende Mykotoxinbelastung im Futterweizen?

*Wir halten den Preis:
19,50 € plus 8 ltr
Diesel je ha netto*



Unser Rotationsmulcher ist in erster Linie darauf ausgelegt, Maisstoppeln optimal zu zerkleinern und über die gesamte Arbeitsbreite zu verteilen. Hierbei können gleichzeitig die Vorteile des Hochschnitts genutzt werden.

Das 2-Schicht-Messersystem erlaubt hohe Arbeitsgeschwindigkeiten von bis zu 14 km/h ohne Verluste bei der Arbeitsqualität und sichert damit eine hohe Flächenleistung bis 5 ha je Stunde.



Die anschließende Pflugfurche vor Weizen liefert einen sauberen Tisch und minimiert somit aufliegendes Infektionsmaterial für Fusarieninfektionen in der Weizenblüte im kommenden Frühjahr.

Willkommener **Nebeneffekt**: Wenn das Maisstroh tiefer als 15 cm eingelegt wird, werden Maiszünsler-Larven wirksam bekämpft!

Interessiert? ☎ (02590) 529!



Kemming Agrardienstleistungs-GmbH
48249 Dülmen/Hiddingsel
Tel +49 (2590) 529



Wilhelm Kemming GmbH
04741 Rosswein/Haßlau
Tel +49 (34322) 42025

